



REPUBLIKA E SHQIPËRISË
 MINISTRIA E ARSIMIT
 DHE SPORTIT
 QENDRA E SHËRBIMEVE ARSIMORE

MODEL TESTI I MATURËS SHTETËRORE 2023

LËNDA: GJUHË GJERMANE (Niveli B1)

Udhëzime për maturantin/kandidatin

Testi përmban gjithsej 60 pikë.

Koha për zhvillimin e pyetjeve të testit është 2 orë e 30 minuta.

Testi ka 20 pyetje me zgjedhje (alternativa) dhe pyetjet e tjera janë me zhvillim.

Pikët për secilën pyetje janë dhënë përbri saj.

Për përdorim nga komisioni i vlerësimit

Kërkesa	1	2	3	4	5	6	7	8
Pikët								
Kërkesa	9	10	11	12	13	14	15	16
Pikët								
Kërkesa	17	18	19	20	21	22	23	24
Pikët								
Kërkesa	25	26	27	28	29	30	31(a-j)	32(a-e)
Pikët								
Kërkesa	33(a-e)	34(a-e)						
Pikët								

Totali i pikëve

KOMISIONI I VLERËSIMIT

1.....Anëtar

2.....Anëtar

LESEVERSTEHEN

<i>Anzahl der Teile</i>	3
<i>Anzahl der Fragen</i>	30
<i>Gesamtpunktzahl</i>	30
<i>Textsorten</i>	<i>Kurzgeschichte, beschreibender Text, Brief: Lückentext</i>
<i>Zeitdauer</i>	60 Minuten

Teil 1

Lesen Sie den Text.

Unsere Klassensprechenfahrt

Die Fahrt der Klassensprecherinnen und Klassensprecher vom 6. bis 8. September ging nach Altenahr. Das Ziel der Fahrt war, dass wir uns alle gut kennenlernen, uns über wichtige Themen informieren und gemeinsam Dinge besprechen, die wir an unserer Schule in diesem Schuljahr ändern oder verbessern wollen. Am Freitag kamen wir nach knapp zwei Stunden Zugfahrt in der Jugendherberge an und zogen zuerst in unsere Zimmer ein. Bis zum Mittagessen hatten wir noch genug Zeit, um die Jugendherberge kennenzulernen, Basketball und Tischtennis zu spielen. Nach dem Mittagessen haben die Lehrer, Herr Plotz, Frau Schmidt und Frau Schabel, die uns auf der Fahrt begleiteten, mit uns verschiedene Themen besprochen. Es ging um die Rechte und Aufgaben der Klassensprecher und Schulsprecher und um die Themen "Konflikte lösen" und "Probleme besprechen". Nach dem Abendessen haben wir draußen ein Lagerfeuer gemacht, gesungen und geredet. Einige sind danach schon schlafen gegangen, die anderen haben noch ein Quiz gemacht. Am nächsten Morgen haben wir in der großen Gruppe erzählt, welche Bitten und Vorschläge wir vor der Fahrt in unseren Klassen gesammelt hatten. Die wichtigsten Themen waren die Atmosphäre auf dem Schulhof und im Pausenraum, Umweltschutz und Mülltrennung in der Schule und das Schulfest. Nach dem Mittagessen haben wir uns dann in kleinen Gruppen getroffen. Jede Gruppe hat über ein anderes Thema gesprochen und Ideen und Vorschläge gesammelt. Danach haben wir unsere Ergebnisse in der großen Gruppe vorgestellt und diskutiert. Die Ergebnisse werden wir auf der nächsten Konferenz dem Schuldirektor und den anderen Lehrern vorstellen. Nach dem Abendessen haben wir alle zusammen einen schönen Film gesehen. Am nächsten Morgen fand die Wahl der Schulsprecher statt. Dieses Mal gab es besonders viele Interessenten für das Amt. Unsere neuen Schulsprecher sind Martin (Klasse 10) und Elise (Klasse 11). Dann war es auch schon Zeit für die Abreise. Wir haben viel gelernt und geschafft und wir freuen uns auf die nächste Fahrt!

Lesen Sie die Aufgaben 1 bis 10. Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung A, B, C oder D an.

1. Auf der Fahrt sollten die Schüler _____. 1 Punkt
 - A) Altenahr kennenlernen
 - B) Pläne für das Schuljahr machen
 - C) mit anderen Schulen Informationen austauschen
 - D) eine Reise selbst planen

2. Gleich nach der Ankunft _____. 1 Punkt
 - A) hatten alle zwei Stunden Freizeit
 - B) wurden Probleme besprochen
 - C) brachten alle ihr Gepäck in ihre Zimmer
 - D) hatte niemand Zeit, um sich zu erholen

3. Nach dem Lagerfeuer _____. 1 Punkt
 - A) gingen alle in ihre Zimmer.
 - B) haben die Schüler Musik gemacht.
 - C) konnte man noch spielen.
 - D) sind sie essen gegangen.

4. Die Schüler kamen nach zwei Stunden Fahrt _____. **1 Punkt**
- A) im Hotel an
 - B) im Internat an
 - C) in der Jugendherberge an
 - D) im Zentrum an
5. Die Lehrer haben _____. **1 Punkt**
- A) die Schüler begleitet
 - B) die Schüler beraten
 - C) die Schüler begleitet und mit ihnen über verschiedene Themen gesprochen
 - D) kaum gesprochen
6. In der großen Gruppe wurde _____. **1 Punkt**
- A) die Atmosphäre verbessert
 - B) berichtet, was die Wünsche der Klassen sind
 - C) beschlossen, ein Schulfest zu feiern
 - D) eine Reise geplant
7. Die Ergebnisse der Diskussion werden _____. **1 Punkt**
- A) den Lehrern und dem Schulleiter mitgeteilt
 - B) den Lehrern auf der Konferenz gezeigt
 - C) allen Schülern in den Klassen präsentiert
 - D) in der Schülerzeitung veröffentlicht
8. Nach dem Abendessen haben sie zusammen _____. **1 Punkt**
- A) einen Spaziergang gemacht
 - B) einen Film gesehen
 - C) eine Party organisiert
 - D) miteinander gesprochen
9. Die Schüler fanden, dass die Fahrt _____. **1 Punkt**
- A) lang war
 - B) anstrengend war
 - C) erfolgreich war
 - D) zu vergessen war
10. Die Schüler _____. **1 Punkt**
- A) haben viel gelernt
 - B) haben Spaß gehabt
 - C) waren müde
 - D) hatten kein Interesse für diese Reise

Teil 2

Lesen Sie die Texte.

Text 1

Ich erhole mich gut, wenn ich aktiv bin. Bei meiner Arbeit sitze ich meist. Deshalb baue ich Bewegung in meinen Alltag ein: Ich fahre mit dem Fahrrad zur Arbeit oder ich steige eine U-Bahn-Station früher aus, damit ich wenigstens ein paar Minuten lang gehen kann. Aber meine eigentliche Erholung ist mein Garten. Im Frühling warte ich immer schon ungeduldig, bis ich beginnen kann: Pflanzen einsetzen und pflegen, gießen und dann natürlich ernten. Im Garten kann ich am besten abschalten und entspannen.

Text 2

Am Wochenende wollen alle raus aus Köln, am Abend wieder zurück. Es ist immer dasselbe Problem, überall gibt es Stau. Ich fahre lieber mit der Familie mit dem Fahrrad in den Rheinpark und kann dort laufen oder spazieren gehen, faulzen, in der Sonne liegen und lesen oder schlafen oder auf den Rheinterrassen im Biergarten einkehren. Das ist doch Erholung pur, ohne Stress auf der Autobahn oder im Stau. Und dann habe ich noch meine Kartenrunde, jeden Dienstag spielen wir in einer Kneipe Skat. Dieser Abend gehört mir, nicht der Familie.

Text 3

Ich kann mir nicht mehr vorstellen, ohne meinen Sportverein zu sein. Ich verstehe nicht, warum viele Leute allein durch die Gegend joggen oder mit dem Rad fahren. Dieselben Leute jammern, dass sie keinen Kontakt haben. Ich spiele zweimal pro Woche am Abend Volleyball. Wenn ich müde bin oder glaube, dass ich keine Zeit habe, dann gehe ich trotzdem hin, weil wir mindestens zwölf Leute sein müssen. Sonst macht das Spielen keinen Spaß. Man braucht eben verlässliche Partnerinnen und Partner.

Welche Aussage (11 – 20) passt zu welchem Text? Kreuzen Sie bitte an.

10 Punkte

Aussage	Text 1	Text 2	Text 3
11. Für mich ist es wichtig, dass ich auch in meinem Alltag genug Bewegung habe.			
12. Ich spiele in einer Mannschaft. Ich gehe da regelmäßig hin, weil wir alle Leute zum Spielen brauchen.			
13. Zu Sport und Erholung gehört für mich, dass ich nicht allein bin.			
14. Ich mag nicht weit fahren, um mich zu erholen, ich bleibe lieber in meiner Umgebung.			
15. An manchen Tagen bin ich schon froh, wenn ich wenigstens ein paar Minuten zu Fuß gehen kann.			
16. Ich kann mich gut erholen, wenn ich mich ausruhen kann: in der Sonne liegen oder schlafen.			
17. Es ist die beste Erholung für mich, wenn ich mit meinen Kollegen des Sportvereins Volleyball spielen kann.			
18. Wenn ich abschalten will, dann arbeite ich am besten im Garten.			
19. Jeden Dienstag spielen wir Skat.			
20. Die Leute, die keinen Sport machen, jammern, weil sie keinen Kontakt zu anderen haben.			

Teil 3

Lesen Sie den folgenden Brief. Welches Wort passt in welche Lücke (21- 30). Beachten Sie:
Ein Wort dürfen Sie nur einmal verwenden und ein Wort bleibt übrig.

10 Punkte

dass / denn / ihrer / könnte / möchte / schon / sein / seit / sowohl / weil/ würde

Sehr geehrte Frau Müller,

In (21)_____ Anzeige suchen Sie eine Teamassistentin mit Computer -Erfahrungen. Ich (22) _____ mich um diese Stelle bewerben. Ich bin Spanierin und lebe (23)_____einigen Jahren in Deutschland. In dieser Zeit habe ich (24)_____meine Deutschkenntnisse ständig erweitert als auch eine Ausbildung zur Büro-Fachfrau gemacht. In den letzten zwei Jahren hatte ich keinen festen Job, (25)_____ ich meine kleine Tochter betreute. Sie kommt ab Herbst in den Kindergarten und daher möchte ich wieder beruflich tätig (26)_____. In meinem früheren Berufsleben ging ich sehr unterschiedlichen Tätigkeiten nach und (27)_____ist für mich auch der Umgang mit dem PC kein Problem. Auch die neuesten Versionen von MS-Word und Excel beherrsche ich sehr gut. Ich denke, (28)_____ ich meine bisherigen Erfahrungen im beruflichen Bereich gut einbringen könnte, und (29)_____ mich über eine Einladung zu einem Gespräch sehr freuen. Sollte die Stelle schon besetzt (30)_____, so geben Sie mir bitte ebenso bald Bescheid.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Meier

SPRACHGEBRAUCH

Anzahl der Teile	2
Anzahl der Fragen	11
Gesamtpunktzahl	15
Fragearten	10 Alternativfragen (Lückentext) Wortschatz u. Grammatik 31 (a-j) 5 Lückentext- Fragen Grammatik 32 (a-e)
Zeitdauer	30 Minuten

31. Lesen Sie den folgenden Brief. Welche Antwort (A, B, C oder D) passt in welche Lücke (a- j)? Kreuzen Sie an. 10 Punkte

Lieber Fritz,
 Danke für deine schnelle Antwort auf meinen letzten Brief!
 Ich freue mich sehr (a) _____ dein Interesse an einem gemeinsamen Ausflug in die Berge im (b) _____ Sommer!
 Ich denke, dass wir uns bald für (c) _____ Reiseziel entscheiden sollten. Auch ich hätte großes Interesse
 (d) _____ mehrere Tage zu wandern und in verschiedenen Hütten zu (e) _____. Ich möchte möglichst bald den
 Termin und das Ziel unseres Ausflugs festlegen, damit wir den Schlafplatz in der Hütte jetzt schon reservieren
 (f) _____. Sonst bekommen wir vielleicht (g) _____ Platzt mehr! Ich würde ja gerne einmal nach Südtirol fahren,
 denn die Berge dort sollen wirklich wunderschön sein. Was hältst du davon?
 Mir wäre ein Termin Anfang Juni (h) _____, weil es da noch nicht so heiß ist und noch weniger Menschen
 unterwegs (i) _____. Ich hoffe, (j) _____ auch du Anfang Juni Zeit hast.
 Bitte schreib mir bald, was du von meinem Vorschlag hältst, damit wir alles früh genug organisieren können!
 Viele Liebe Grüße Renhard

- | | | | |
|-------------------|----------------|------------------|------------|
| a) A) auf | B) über | C) von | D) für |
| b) A) kommende | B) kommendem | C) kommenden | D) nächste |
| c) A) unser | B) unsere | C) unserem | D) unseres |
| d) A) damit | B) daran | C) darin | D) dafür |
| e) A) übernachten | B) übernachtet | C) übernachteten | D) gewohnt |
| f) A) können | B) müssen | C) sollen | D) wollen |
| g) A) keine | B) keinen | C) keines | D) keiner |
| h) A) am liebsten | B) am meisten | C) gern | D) lieber |
| i) A) haben | B) sind | C) werden | D) würden |
| j) A) dass | B) ob | C) wenn | D) denn |

Teil 2

32 . Ergänzen Sie sie fehlenden Präpositionen in die Lücken (a-e). 5 Punkte

Lieber Ditmar,
 gestern habe ich geheiratet! Ich kenne Luisa schon _____ (a) 18 Monaten und im letzten Monat wollte ich
 nicht heiraten. Doch _____ (b) vier Wochen will ich unbedingt heiraten, denn jetzt bekommen wir ein Baby und
 ich möchte ein richtiger Vater sein. Am Morgen _____ (c) unserer Hochzeit waren wir total nervös. Aber
 _____ (d) dem Ja-Wort waren wir nur noch glücklich. Wir waren mit unseren Familien und Freunden in einem
 guten Restaurant essen und sind _____ (e) zum Abend geblieben. Morgen sind wir auf Hochzeitsreise in
 Venedig! Schreib mir bald!
 Liebe Grüße
 Martin

SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

Anzahl der Aufgaben	2
Gesamtpunktzahl	15
Aufgabesorten	Aufgabe 33: (10 Punkte) Beschreibung Aufgabe 34: (5 Punkte) Informelle E-Mail
Zeitdauer	60 Minuten

Aufgabe 1

33. Hinweise: In dieser Fertigkeit wird der Schüler für die folgenden Bereiche bewertet: 10 Punkte

- ✓ den Inhalt (wenn die Hauptidee von den konkreten Details unterstützt wird) 2 Punkte
- ✓ die Organisation des ganzen Themas 2 Punkte
- ✓ den Wortschatz 2 Punkte
- ✓ die Grammatik 2 Punkte
- ✓ die Rechtschreibung 2 Punkte

Thema: Mein Traum

Schreiben Sie (100 - 120 Wörter).

ERFÜLLUNG (33a)	KOHÄRENZ (33b)	WORTSCHATZ (33c)	STRUKTUREN (33d)	RECHTSCHREIBUNG (33e)	DIE GESAMTE PUNKTZAHL
2 PUNKTE	2 PUNKTE	2 PUNKTE	2 PUNKTE	2 PUNKTE	5 PUNKTE

Aufgabe 2

34. Hinweise: In dieser Fertigkeit wird der Schüler für die folgenden Bereiche bewertet: 5 Punkte

- ✓ den Inhalt (wenn die Hauptidee von den konkreten Details unterstützt wird) 1 Punkt
- ✓ die Organisation des ganzen Themas 1 Punkt
- ✓ den Wortschatz 1 Punkt
- ✓ die Grammatik 1 Punkt
- ✓ die Rechtschreibung 1 Punkt

Thema: Sie haben im letzten Urlaub eine Österreicherin (Marianne) kennen gelernt, die Sie sehr nett fanden. Sie haben ihr deshalb nach dem Urlaub geschrieben und sie zu sich in Ihr Heimatland eingeladen. Sie hat Ihnen auch gleich geantwortet.

Liebe (r).....

Danke für deine nette Einladung! Ich komme dich sehr gerne besuchen, um dein Land kennen zu lernen – wie du weißt, war ich ja doch nie da. Wann wäre die beste Zeit, dich zu besuchen? Ich weiß noch nicht einmal, ob es bei euch im Sommer sehr heiß wird-allzu große Hitze mag ich nämlich nicht so sehr. Und gibt es sonst noch irgendwelche Dinge, die ich wissen sollte, bevor ich diese Reise mache?

Bitte schreib mir möglichst bald, damit ich mich gut auf die Reise vorbereiten kann.

Herzlichen Grüße

Deine Marianne

Schreiben Sie einen Antwortbrief, der die folgende Punkte enthält:

- ✓ welche Ausflüge Sie mit ihr machen wollen
- ✓ was für Ihre Bekannte die beste Jahreszeit für die Reise ist
- ✓ welche Kleidung sie mitnehmen soll
- ✓ wie sie sich am besten auf die Reise vorbereiten kann *Schreiben Sie eine E-Mail (60 – 80 Wörter).*

Liebe Marianne,

Liebe Grüße,

ERFÜLLUNG (34a)	KOHÄRENZ (34b)	WORTSCHATZ (34c)	STRUKTUREN (34d)	RECHTSCHREIBUNG (34e)	DIE GESAMTE PUNKTZAHL
1 PUNKT	1 PUNKT	1 PUNKT	1 PUNKT	1 PUNKT	5 PUNKTE